



Bericht September 2014

1. Extrablatt

Neues Extrablatt ist erschienen, Vorlage dabei und siehe www.rgsp.de

2. Homepagegestaltung

Neue Homepagegestaltung, siehe www.rgsp.de und Vorführung

3. WTG

Ständige Intervention bezüglich geplanten neuen WTG. Enger Austausch mit AGpR (Klaus Jansen). Es scheint, dass die Politik Änderungswünsche der Gemeindepsychiatrie akzeptiert und umsetzt. Dadurch können WGs weiter aufrecht erhalten bleiben. D.h. das Vetorecht der Bewohner einer WG bez. Neuaufnahmen wird in den § 24 eingepflegt, sodass es sich um selbstverantwortete Wohngemeinschaften handelt und damit das WTG nicht greift. Im Gesetzesentwurf gab es kein Vetorecht, sondern die alleinige Bestimmung der Bewohner.

4. Apostel und Partner

Vorbereitung und Kontaktaufnahme mit Filmproduzenten und örtlichem Kino (Comet-Cine-Center). Film wird voraussichtlich im Januar 2015 in Mönchengladbach vorgeführt. Anschließend Diskussion mit Schauspielern und Regisseur.

5. EX-IN-Beirat

Nach Wechsel von Jürgen Bombosch zur WGSP Neubesetzung im EX-IN-Beirat. Dieses Amt wird seitens der RGSP zukünftig Rüdiger Szapons ausfüllen.

6. LVR-Modellprojekt

Der LVR fördert das Modellprojekt des VPD (Verein für Psychosoziale Dienste) zur Versorgung schwieriger Klienten in der Region und übernimmt die Personalkosten (1 Vollzeitstelle). Das Konzept wurde von uns mit initiiert und das Projekt startet, wenn der Mitarbeiter gefunden ist. Vorstellungsgespräche erfolgen in Kürze. R. Szapons führt die Gespräche als Vorstandsmitglied der RGSP zusammen mit A. Sprenger. Die RGSP unterstützt und begleitet das Projekt durch die Teilnahme am zukünftigen Beirat.

7. Mitgliedergewinnung

Die Mitgliederwerbung bleibt ein aktuelles Thema. Gerade junge KollegInnen sollen erreicht werden. Ideen dazu sind:

- Die Vorstandsmitglieder befragen die MitarbeiterInnen ihrer Einrichtungen. Explizit gilt es zu eruieren, was die RGSP für die KollegInnen interessant machen könnte.
- Mehr Werbung (Infostand) bei Veranstaltungen, auch von AGpR oder Trägern, zu machen
- Zielvereinbarung: jedes Vorstandsmitglied bringt innerhalb eines Jahres einen Gast zur Vorstandssitzung mit

8. Erfahrungen zur Umsetzung des PsychKG in NRW/ Stellungnahme Ministerium

Siehe Extrablatt

9. Tagungsplanungen

- Gemeinsame Tagung mit AGpR und DGSP „10 Jahre face to face – eine Schadensmeldung?“, siehe Flyer
- Gemeinsame regionale ADHS-Tagung mit der DGSP und dem Kreis Viersen im Mai 2015

Gez. Stefan Corda-Zitzen